

Gemeinde Dassendorf

Beschlussvorlage 03/016/2017	AZ:	02.02.2017
Status voraussichtlich: öffentlich Sichtbarkeit im Internet: öffentlich	Federführend:	Fachdienst I,1 - Zentrale Dienste
Neuwahl der persönlichen Stellvertreterin / des persönlichen Stellvertreters für die Bürgermeisterin im Amtsausschuss gem. § 9 Amtsordnung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.02.2017	Gemeindevertretung Dassendorf	Entscheidung

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion Dassendorf hat mit Schreiben vom 15.12.2016 die Neuwahl aller weiteren Mitglieder des Amtsausschusses, die von der Gemeinde Dassendorf entsandt werden, beantragt. Zugleich ist der Antrag auf Wahl im gebundenen Vorschlagsrecht gestellt worden.

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.01.2017 sind die drei weiteren Mitglieder sowie deren Stellvertretungen für den Amtsausschuss gewählt worden, nicht jedoch die persönliche Stellvertreterin bzw. der persönliche Stellvertreter der Bürgermeisterin.

Aufgrund des o. g. Antrages ist gem. § 9 Abs. 3 S. 3 Amtsordnung die Wahl der Stellvertretenden der ehrenamtlichen Bürgermeisterin auf Vorschlag der Fraktion, der sie im Zeitpunkt der Wahl der Stellvertretenden angehört, durchzuführen. Vorschlagsberechtigt ist somit die WIR-Fraktion.

Wahlverfahren

Gewählt ist, wer mehr Ja- als Nein-Stimmen erhalten hat. Es sind Gegenstimmen möglich. Bei Stimmgleichheit ist der Wahlvorschlag abgelehnt; also kein Losentscheid (§ 9 Abs. 2 S. 4 AO und § 24a AO i. V. m. § 39 Abs. 1 GO).

Eine geheime Abstimmung ist möglich, da es sich um eine Wahl handelt und nur auf § 39 Abs. 1 GO Bezug genommen wird.

Wenn ein Vorschlag einer vorschlagsberechtigten Fraktion nicht die notwendige Mehrheit erhält, so bleibt dieser Fraktion ihr Vorschlagsrecht erhalten. Der vorschlagsberechtigten Fraktion bleibt es unbenommen, den gleichen oder einen anderen Wahlvorschlag (Kandidaten) einzubringen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dassendorf wählt für Bürgermeisterin Martina Falkenberg Frau /
Herrn _____ als persönliche Stellvertreterin bzw. als
persönlichen Stellvertreter.

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Frau Herr _____ von der Beratung und Abstimmung
ausgeschlossen; sie/er war weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------